

An
die Stadtverwaltung
Herrn Oberbürgermeister Deffner

Antrag zu den Beratungen des Haushalts 2022 von Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Maßnahmen Radwegenetz

Der Stadtrat möge beschließen,
im Unterabschnitt **6372** Gemeindestraßen für Radwege Maßnahmen 2022 eine eigene
Haushaltsstelle zu schaffen und dafür Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 € einzustellen.

Die Verwaltung wird des weiteren beauftragt in künftigen Haushaltsentwürfen einen eigenen
Unterabschnitt *Förderung Radwege* zu schaffen sowie eine eigenen Deckungsring für Radwege
einzurichten.

Es handelt sich um eine einmalige Haushaltsausgabe für das Haushaltsjahr 2022.
Die Steigerung der Ausgaben stellen wir in der Antragsliste der Fraktion Einsparungsvorschläge
dagegen.

Folgekostenbetrachtung:

Es entstehen voraussichtlich Folgekosten für die Haushaltsjahre 2023ff.

Begründung:

Noch immer bestehen viele Mängel und schwerwiegende Hindernisse auf den Radwegen der Stadt
Ansbach. Eine große Zahl davon sind auf der 2009 erstellten langen Mängel-Liste aus dem
Radwegekonzept der Stadt Ansbach festgehalten und konnten noch nicht behoben werden. Daher
halten wir die von der Verwaltung eingestellten 10.000 € für die Beschaffung und Herstellung von
Fahrraddächern, Gepäckboxen, Fahrradlehnbügel nicht für ausreichend.

Wir bitten um Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Meike Erbguth-Feldner

Richard Illig (Fraktionsvorsitzende)

Oliver Rühl

Dr. Christian Schoen

Sabine Stein-Hoberg

Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN